



Antrag auf ein auswärtiges Wirtschaftspraktikum

Hiermit beantrage ich für mein Kind _____, Klasse _____, die Durchführung eines auswärtigen Wirtschaftspraktikums.

Die Genehmigung eines auswärtigen Praktikums ist nur in besonders begründeten Einzelfällen möglich, wenn dieses deutlich lehrreicher ist als ein regional durchgeführtes Praktikum. Dabei ist der Zweck des Wirtschaftspraktikums (Einblick in wirtschaftliche Zusammenhänge) zu berücksichtigen. Vor der Antragstellung ist Rücksprache mit der zuständigen Fachlehrkraft zu halten. Der Antrag mit allen genannten Unterlagen ist bis spätestens vier Wochen vor Praktikumsbeginn in Papierform bei Frau Benkert zu stellen.

Auch ein auswärtiges Praktikum ist eine Schulveranstaltung. Die „eigenwirtschaftlichen Wege“, d.h. Wege außerhalb des Praktikums, z.B. am Abend oder am Wochenende, sind jedoch nicht über die Schule versichert. Diese gehören zur Freizeit. Die Sorgeberechtigten müssen selbst für einen ausreichenden Krankenversicherungsschutz und bei Bedarf für eine private Unfallversicherung sorgen. Ein Haftpflichtversicherungsschutz durch die Schule besteht bei Praktika generell nicht.

Ich habe folgende, zwingend notwendige Unterlagen beigefügt:

- Die Begründung, wieso das auswärtige Praktikum deutlich lehrreicher ist als ein regional durchgeführtes Praktikum,
- einen möglichen Ablaufplan für das geplante Praktikum sowie
- die schriftlichen Bewerbungsunterlagen meines Kindes.

Darüber hinaus erkläre ich mich:

- bereit, alle Kosten, die durch das auswärtige Praktikum anfallen, zu übernehmen und
- damit einverstanden, dass die Schule das auswärtige Praktikum entfernungsbedingt nur eingeschränkt betreuen kann.

Name des Sorgeberechtigten: _____

Ort, Datum

Unterschrift